

Pressemitteilung
05.05.2020



Kai Schumacher mit Tom Johnsons „An hour for piano“ Meilenstein der „minimal Music“ im Livestream

Zur Wochenmitte erwartet alle Zuschauerinnen und Zuschauer des Livestreams ein ganz spezielles Musikprogramm: der international renommierte Pianist, Kai Schumacher, spielt Tom Johnsons "An hour for piano" auf dem großen Konzertflügel der Fruchthalle.

Bei einer exakten Länge von 60 Minuten werden verschiedenen melodische Texturen miteinander verblendet und erschaffen durch ständig wechselnde Klanglandschaften, die Illusion einer Musik ohne Anfang und Ende. Im Gegensatz zu Komponisten wie Steve Reich oder Philip Glass, verlässt sich Tom Johnson, als Vorreiter der minimal Music in "An hour for piano" beim Aufbau seiner Patterns nur auf seine Intuition. Dies verleiht dem Klavierwerk bei aller Genauigkeit des Notentextes einen scheinbar improvisatorischen Charakter.

„Das musikalische Programm der letzten sechs Wochen enthielt neben Latin, Jazz, Rock- und Pop auch viele beliebte Coversongs. Nun freuen wir uns über das eher experimentelle Genre, der minimal Music, vorgetragen von dem sehr erfahrenen und außergewöhnlichen Pianisten, Kai Schumacher. Wir laden Sie ein in den Genuss einer neuen musikalischen, durchaus meditativen Erfahrung zu kommen“, verrät Kulturreferatsleiter Dr. Christoph Dammann.

Kai Schumacher ist ausgewiesener Spezialist für amerikanische Klaviermusik und liebt es die Grenzen zwischen Klassik und Pop zu vermischen, ohne dabei dem Klischee eines „Crossovers“ zu erliegen. Sein aktuelles Album „Rausch“ besteht aus eigenen Kompositionen, bei denen die Mechanismen des Klaviers so verändert wurden, dass ein nie dagewesenes Arrangement an Klängen entsteht. Neben seiner Arbeit als Musik-Produzent, tritt Schumacher regelmäßig als Solist in Orchestern auf und tourte bereits durch Europa, Asien sowie Nord- und Südamerika, wie es auf seiner Webseite heißt. Anlässlich des 80. Geburtstags von Tom Johnson veröffentlichte der Pianist „An hour for piano“ bereits digital. Für den Stream aus der Fruchthalle, wird er das Stück live performen.

„Das faszinierende an „An Hour For Piano“ ist, dass die Musik gewissermaßen ins Unterbewusstsein des Hörers vordringt und zu einer fast psychedelischen Erfahrung wird,“ erklärt Kai Schumacher begeistert. Wer die Wirkung dieses Stückes auch für sich selbst erproben möchte, schaltet um 17 Uhr bei Facebook oder YouTube unter „herzlichdigital“ rein. Analog wird dieses beispiellose Event beim Offenen Kanal Kaiserslautern, dem Offenen Kanal Trier und bei Nahe TV in Idar-Oberstein gesendet. Alle Fragen zum Stream werden nochmals unter <https://www.herzlich-digital.de/mit-kultur-livestreams-durch-die-krise/> beantwortet. Dort gibt es außerdem eine genaue Anleitung, wie man alle Events mitverfolgen kann, ebenso eine Liste mit vergangenen Programmpunkten und einem Ausblick auf zukünftige Events im Stream.

Wer die freischaffenden Künstlerinnen und Künstler, die uns die Wochen so kurzweilig gestalten unterstützen möchte, kann dies über die Bankverbindung der Stadt Kaiserslautern **DE 69 5405 01 10 0000 1146 60** mit dem **Verwendungszweck „Kulturlivestream“** tun. Zum Abschluss der Streaming-Reihe wird der Endbetrag gleichmäßig unter allen Freischaffenden, die aufgetreten sind, verteilt.

Presseabbinder:

Die städtische KL.digital GmbH wurde Ende 2017 gegründet, im Nachgang zu dem Bitkom-Wettbewerb „Digitale Stadt“, an dem sich die Stadt Kaiserslautern beteiligte. Die Stadt bündelt damit Ihre Aktivitäten im Bereich der Digitalisierung. Die KL.digital GmbH hat die Aufgabe, den Einsatz innovativer Technologien zur Unterstützung der digitalen Transformation zu erproben, vor allem im Hinblick auf die gesellschaftlichen Auswirkungen und die Akzeptanz in der Bevölkerung, und die Beratung öffentlicher Einrichtungen beim digitalen Wandel. Die KL.digital GmbH hat aktuell sieben Mitarbeiter und ihren Sitz in Kaiserslautern. Die Gesellschaft finanziert sich aus Zuschüssen der Stadt Kaiserslautern, welche hierfür neben einem Eigenanteil von 10% vor allem Fördermittel des rheinland-pfälzischen Ministeriums des Innern und für Sport sowie des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat weiterreicht.

Weitere Infos finden Sie unter www.herzlich-digital.de.

Pressekontakt:

[KL.digital GmbH](#)

Bahnhofstraße 26-28

D-67655 Kaiserslautern

Katrin Fechner

k.fechner@kl.digital

Tel. +49 (0) 631 205 894 70

Sabine Martin

s.martin@kl.digital

Tel. +49 (0) 631 205 894 70

Sandra Zehnle

Pressestelle der Stadt Kaiserslautern

pressestelle@kaiserslautern.de

Tel. +49 (0) 631 365 2206